Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die

gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der

Textilindustrie

Band: 75 (1968)

Heft: 2

Rubrik: ITMA 67

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

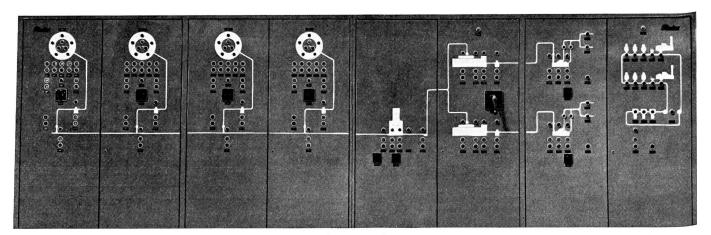
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schaltzentrale für die elektropneumatische Steuerung der Oeffnungs- und Reinigungsmaschinen (Bild 8)

kosten, zu geringe Produktion oder Produktivität den Unternehmer dazu zwingen, oder wenn mit gleichem oder kleinerem Personalbestand der Ausstoß vergrößert werden muß. Die Automatisierung mit ihren relativ hohen Kapitalinvestitionen ist aber als solche noch kein Garant, um schlecht rentierende Betriebe schnell wieder auf die Beine zu bringen, wenn nicht gleichzeitig die ganze Betriebspolitik konsequent auf die neue Linie ausgerichtet wird.

Das WIE ist aber ebenso wichtig wie WANN und WO! Da uns eine überbordende Werbung täglich mit neuen Sensationen überschüttet, ist es um so wichtiger, bei allen Entscheidungen über Neuanschaffungen die nötige Vorsicht walten zu lassen. Dies gilt besonders bei lautstark angepriesenen Extremlösungen. In erster Linie sind Wirtschaftlichkeit, Einfachheit und Betriebssicherheit, d. h. eine genaue gegenseitige Abstimmung und Zuverlässigkeit der einzelnen Elemente anzustreben. Nur auf diese Weise

ist ein echter Fortschritt — gepaart mit Sicherheit — erreichbar.

Obschon die Automation in der Spinnerei sich erst am Anfang ihrer Entwicklung befindet, hat sie bereits schöne Erfolge zu verzeichnen, und es steht heute schon fest, daß sie sich in der Praxis durchsetzen wird.

Literatur:

Dir. Dr. H. Keller: Die Automation in der Stapelfaserspinnerei, Melliand Textilberichte, Heft 10/1966

Obering. R. Wildbolz und Dipl.-Ing. R. Binder: Spezifische Probleme der Automatik-Linie vom Ballen bis zum Streckenband und Die Teilautomation in der Baumwollspinnerei, Textil-Praxis, Heft 8 und $^{11/1966}$

Dipl.-Ing. R. Binder und Text.-Ing. E. Ott: Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zur Automatisierung in der Baumwollspinnerei, ${\rm Te}^{X^*}$ til-Praxis, Heft 12/1966

Dipl.-Ing. R. Binder und Text.-Ing. M. Frey: Technologische Untersuchungsergebnisse von teilautomatisierten Baumwollspinnereien, Textil-Praxis, Heft 5/1967

Vom Baumwollballen zum Streckenband — die Rieter Autom^{a-}tik-Linie, Internationales Textil-Bulletin, Spinnerei, Heft 3/1966



ITMA 67

5. Internationale Textilmaschinenausstellung in Basel

27. September bis 6. Oktober 1967

Rückblick auf das Ausstellungsgut einzelner Textilmaschinenfabrikationsunternehmen an der ITMA 67

Anmerkung der Redaktion: In Fortsetzung mit der speziellen Erwähnung des Ausstellungsgutes einzelner Textilmaschinenfabrikationsunternehmen an der ITMA 67 berichten wir nachstehend über folgende Firmen: E. Fröh-

lich AG, Mühlehorn; Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach; Maschinenfabrik Benninger AG, Uzwil; Grob & Co. AG, Horgen, und Maschinenfabrik Schweiter AG, Horgen.

E. Fröhlich AG, Mühlehorn

Neben den bewährten konventionellen Leichtmetall-Schiebereiter-Schäften mit oder ohne Plastikgleitschutz stellte die E. Fröhlich AG erstmals die neuentwickelten reiterlosen EMUTEX-Geschirre aus. Diese modernen Webgeschirre weisen gegenüber den konventionellen Geschirren die folgenden großen Vorteile auf:

Die Litzen lassen sich über die ganze Schaftbreite frei verschieben; sie sind nicht durch schlechtlaufende Schiebereiter eingeengt, und das Rochieren der Litzen ist in jeder Fachstellung gewährleistet. Dadurch kann sich jede Litze den durchlaufenden Kettfaden anpassen, was ein viel egaleres Gewebe ergibt (Abb. 1).

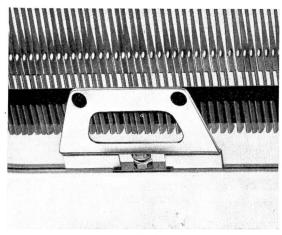


Abb. 1

Die Endösen der Litzen sind wesentlich stärker als diejenigen der konventionellen Flachstahllitzen, wodurch der Endösen-Verschleiß auch bei Hochleistungs-Webmaschinen klein ist. Zudem weisen die Endösen keinen Gegen- oder Querhaken auf; es können sich deshalb in ihnen auf dem Transport der Webmaschine und beim Ketteneinlegen keine Kettfäden verhängen. Eine profilierte Aufreihschiene verhindert das Aushängen der offenen EMUTEX-Litzen.

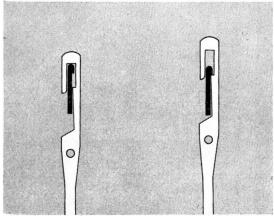


Abb. 2

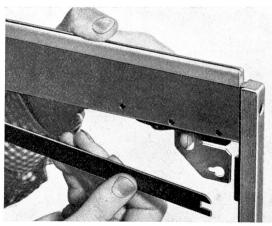


Abb. 3

Die EMUTEX-Litzen weisen unterhalb der oberen Endöse und oberhalb der unteren Endöse ein patentiertes Hilfsloch auf. Durch diese Hilfslöcher werden bei der Geschirrvorbereitung Hilfsdrähte gestoßen und erleichtern somit diese Arbeit (siehe Abb. 2).

Durch ein Verschieben des Endstückes gegen die Rahmenmitte können die Aufreihschienen freigelegt und ausgeschwenkt werden (Abb. 3). Die Form der Endösen ist den Erfordernissen der automatischen Einziehmaschine USTER (EMU) angepaßt. Die untere Endöse ist gerade, die obere gewellt. Dies deshalb, damit sich die Litzen in ihrer Axialrichtung nicht übermäßig verdrehen können. EMUTEX-Litzen weisen oberhalb der unteren Endöse eine Zuspitzung auf, welche das automatische Abtrennen der Litzen erleichtert.

Für diese neuen Geschirre mußten völlig neue Anticorodal-Tragstäbe entwickelt werden, welche trotz niederen Abmessungen eine sehr hohe Biegefestigkeit aufweisen. Höchste Betriebssicherheit und ein optimales Litzenspiel sind über die ganze Schaftbreite gewährleistet.

Im weiteren wurden Kettfadenwächterlamellen Typ rostfrei und farbig für alle Kettgarnbereiche und für alle Kettfadenwächtersysteme und für automatische Einziehmaschinen gezeigt.

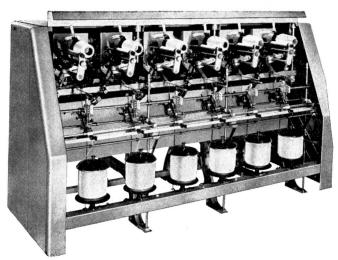
Auch Schwertuch-Webeschäfte für alle Schwertuch-Webmaschinen waren ausgestellt.

Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach

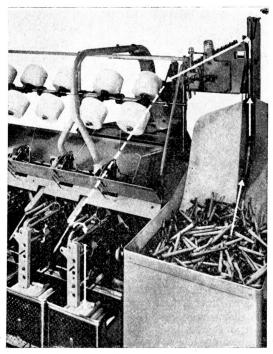
Die Maschinenfabrik Schärer legte an der ITMA 67 besondere Betonung auf den weiten Anwendungsbereich ihrer
Schußspulmaschinen und Präzisions-Kreuzspulmaschinen,
die sich für alle Bedingungen einwandfrei anpassen lassen.
Das Unternehmen führte u. a. folgende Modelle vor:

Vollautomatische Schußspulmaschine für Baumwolle, Zellwolle, Wolle, Leinen usw., für Spindelgeschwindigkeiten bis 12 000 UpM, mit zentraler Leerspulenzuführung, Staubabsaugung und geordneter Ablage der bewickelten Schußspulen in große Einzelkasten, getrennt pro Spindeleinheit, sowie in Draper-Ladekasten.

Automatische Schußspulmaschine für Baumwolle, Zellwolle, Wolle, Leinen sowie für Rayon und Chemiefasern, für Spindelgeschwindigkeiten bis 10 000 UpM, mit getrennter Dämmvorrichtung für gesponnene und endlose Garne, mit Einzelzuführung der leeren Schußhülsen, Staubabsaugung und begleiteter Einordnung der bewickelten Schußspulen in Aluminiumkasten.



Pineapple-Präzisions-Kreuzspulmaschine



Vollautomatische Schußspulmaschine mit Leerspulenzuführung

Vollautomatische Schußspulmaschine für Rayon und Chemiefasern, für Spindelgeschwindigkeit bis 10 000 UpM mit zentraler Leerspulenzuführung und automatischer Aufsteckung der bewickelten Schußspulen auf große Nagelbretter mit 96 Nägeln. Es ist dies die einzige Art der Schußgarnvorbereitung, welche den Eintrag in der absoluten Fadenfolge gewährleistet.

Pineapple-Präzisions-Kreuzspulmaschine für sämtliche Chemiefasern von 15—1500 den, für Hublängen von 150 oder 200 mm, mit Haspel zum Abzug ab Muffs, mit Fadenlieferwerk und Oelvorrichtung. Dank der tangentialen Fadenführung ohne Umkehrpunkte wird der Faden weich aufgespult und es können sich keine unkontrollierbaren zusätzlichen Spannungen ergeben.

Präzisions-Kreuzspulmaschine für Rayon und Chemierasern, für Hublängen von 130, 150 oder 200 mm, zur Herstellung von Konen mit geraden Stirnflächen bis zu 6 kg Gewicht.

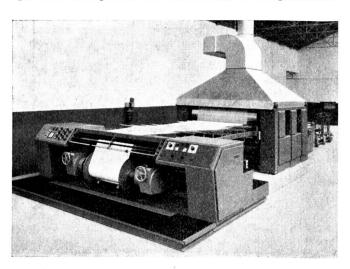
Pineapple-Präzisions-Kreuzspulmaschine für Setgarn^e, Abzug abrollend ab liegenden Wickeln, mit Fadenliefe^r werk und Oelvorrichtung, für Hublängen von 150 oder 200 mm.

Maschinenfabrik Benninger AG, Uzwil

Schlichtmaschine Modell SMA

An die Stelle verschiedener, auf spezifische Einsatzgebiete abgestimmte Schlichtmaschinenmodelle tritt eine Grundausführung. Diese kann mit Hilfe eines umfangreichen Baukastensatzes den jeweiligen Bedürfnissen angepaßt werden. Somit besteht die Möglichkeit, zum vornherein eine Universalmaschine anzuschaffen, die zur Behandlung sowohl von Stapelfasern als auch von Endlosgarnen verwendet werden kann. Anderseits wird dem Käufer eine sehr große Beweglichkeit geboten, indem er die Möglichkeit hat, sich vorerst nur nach den augenblicklichen Gegebenheiten zu richten. Nachträglich kann die Maschine mit Leichtigkeit für neue Produktionsbedürfnisse und Verarbeitungsmethoden durch Anbau weiterer Elemente angepaßt werden.

Der ganze Schlichteprozeß wird weitgehend automatisch überwacht und reguliert. Dies führt in jedem Fall zu einer optimalen Kettqualität und demzufolge zu entsprechender



Schlichtmaschine Modell SMA

Produktivität in der Weberei. Alle Anzeige- und Bedienungselemente sind zentral angeordnet. Sämtliche Verfahrensgruppen sind für die Ueberwachung und die Wartungleicht zugänglich. Es kann also generell von einem sehrhohen Bedienungskomfort gesprochen werden.

Auf Grund eingehender Untersuchungen wurde der eigentliche Beschlichtungsvorgang durch eine neuartige Fadenführung im Trog sehr günstig beeinflußt. Dank einer Vielzahl von Einzugs- und Kombinationsmöglichkeiten läßt sich bei den verschiedensten Materialien und Ketteinstellungen der optimalste Beschlichtungseffekt erreichen. Der Trockner kann mit automatisch gesteuertem Trommelantrieb versehen werden. Er läßt sich für eine beliebig große Produktion auslegen und auch später jederzeit erweitern. Er ist mit einer Vorrichtung zur Aufnahme der Schrumpfung und Dehnung der Kette bei Stillstand ausgerüstet.

Die Bäummaschine gewährleistet eine hervorragende Wickelqualität. Der Wickelzug ist stufenlos einstellbar und wird automatisch konstant gehalten.

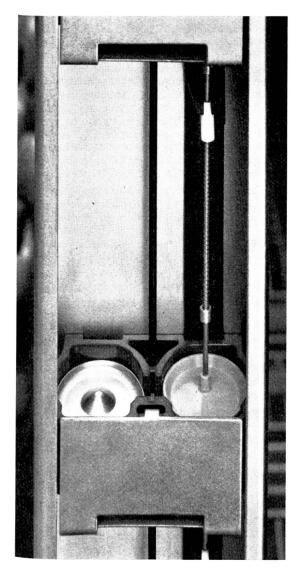
Einige technische Daten: Schärwalzengestelle bis Scheibendurchmesser von 800 mm; Zettelwalzengestelle bis Scheibendurchmesser von 1000 mm; Antrieb stufenlos regulierbar 4—130 m/min.; automatisch gesteuerter Wickelzug, stufenlos einstellbar 0—300 kg; Abquetschdruck, für jede Quetschwalze einzeln einstellbar, von 0—2000 kg, und zwar getrennt für Kriechgang und Vollauf.

Schlichtekochanlage Koenig mit Stammschlichteprinzip

Der Koenig-Schlichtekocher erlaubt die Herstellung hochkonzentrierter, dünnflüssiger Schlichteflotten. Beim Stammschlichteprinzip wird nicht die Fertigschlichte her gestellt, sondern eine hochkonzentrierte Stammschlichte (z. B. 20%), die im Schlichte-Regelautomat auf den gewünschten Wert verdünnt wird. Dieses Prinzip bietet wesentliche wirtschaftliche Vorteile. Der ganze Prozeß der Schlichteverdünnung läuft automatisch ab. Für jede gewünschte Produktion lassen sich die einzelnen Elemente beliebig kombinieren.

Fadenspanner Modell GZB

Dieser neue Fadenspanner mit 2 Tellerpaaren wurde vor allem auf die Verarbeitung von Endlosgarnen abgestimmt. Er kann aber auch für Stapelfasern eingesetzt werden. Die primäre Forderung an einen Fadenspanner



Fadenspanner Modell GZB

nach ausgeglichener Fadenspannung sowohl innerhalb der Fadenschar als auch über die ganze Kett- oder Partielänge ist beim GZB-Spanner optimal erfüllt. Der Faden durchläuft ihn in gerader Linie und wird durch drei Oesen geführt. Umschlingungsbolzen, welche bekanntlich die vom Garnkörper herkommenden Spannungsschwankungen progressiv verstärken, sind restlos vermieden worden. Um trotz fehlender Fadenumlenkung die zur Reinigung notwendige Tellerdrehung zu erhalten, werden die Unterteller mechanisch angetrieben, wobei sich die Drehbewegung auf die Oberteller überträgt. Dies ergibt eine sichere,

konstante Drehbewegung, die weder von der Fadengeschwindigkeit noch vom verarbeiteten Material abhängig ist. Anderseits herrschen in den Spannern stets gleichbleibende Verhältnisse, da sie nicht verschmutzen.

Die Spannung wird dem Faden im Normaldruckprinzip erteilt. Hiefür gelangen neuartige Druckelemente zur Verwendung, die einen sehr großen Spannungsbereich gewährleisten. Die gewünschte Spannung kann pro Gatterseite zentral eingestellt und mit Hilfe einer Skala jederzeit mit großer Genauigkeit reproduziert werden. Der Spanner kann sowohl für sehr grobe als auch äußerst feine Garne verwendet werden.

Konusschärmaschine Modell ZA

Diese Maschine ist seit Jahren auf dem Markt bestens eingeführt und als Spitzenprodukt bekannt, so daß auf eine ausführliche Beschreibung verzichtet werden kann. In Basel wurden bäumseitig zwei neue Zusatzvorrichtungen gezeigt. Vor allem ist die Wachsvorrichtung zu erwähnen. Sie erlaubt, Ketten aus gewissen Materialien beim Bäumen gleichzeitig zu wachsen, um damit einen eventuellen Schlichtevorgang zu umgehen. Die Bäumvorrichtung kann nun auf Wunsch auch mit einer Preßvorrichtung versehen werden. Diese erlaubt das Arbeiten mit wesentlich geringerem Wickelzug bei gleichbleibender Baumhärte.

Als weitere Neuheit weist die Maschine auf der Bäumseite einen Unfallschutz auf. Die Schutzstange dient gleichzeitig als Abstellvorrichtung und ersetzt die bis heute übliche Abstelltrete.

Breitzettelanlage Modell ZDA/GCA für Großproduktion

Mit der Anlage wurde während der Messe gearbeitet, um den vielen Interessenten praktisch zu beweisen, daß die nominelle Fadengeschwindigkeit durchschnittlich um 400 bis 500 m/min höher liegt als auf konventionellen Anlagen. Die Voraussetzungen, um überhaupt mit derart hohen Geschwindigkeiten arbeiten zu können, werden durch die V-förmige Anordnung des Gatters sowie durch den während des Zettelns abgehobenen Normaldruckspanner geschaffen. Dazu gehören aber auch die speziell entwickelten Schnellbremsen an der Zettelmaschine, die in Verbindung mit der neuartigen patentierten Fadenabschneidevorrichtung trotz hoher Zettelgeschwindigkeit das Einrollen der Enden weitgehend vermeiden. Die Anhaltestrecke beträgt bei 1000 m/min Fadengeschwindigkeit lediglich 3,50 m.

Die effektive Leistung liegt im Durchschnitt 250—300 m/min höher als auf konventionellen Anlagen. Einerseits ist dies auf die sehr hohe Arbeitsgeschwindigkeit und anderseits auf die kurzen Stillstandszeiten beim Partienwechsel und beim Fadenbruchbeheben zurückzuführen.

Die Anlage eignet sich ebenfalls zur Herstellung weicher Färbebäume. Der gleiche Grundtyp der Maschine dient als Basis für das Modell ZDAK, eine Sonderausführung zum Breitzetteln von Endlosgarnen.

Färberei- und Ausrüstmaschinen

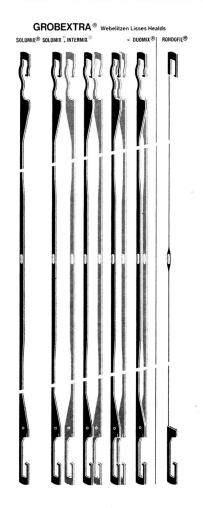
Auf einem zweiten Stand zeigte die Firma Benninger AG in der Halle Färberei/Ausrüstung den neuen Automat-Jigger CLA, eine Breitwaschmaschine LAA sowie eine Dockenbleichanlage TGB.

Grob & Co. AG, Horgen

Die an der ITMA 67 erstmals vorgeführten GROB-EXTRA® Flachstahl-Webelitzen für zweireihigen Augenstand (Patente angemeldet) fanden ein besonders reges Interesse. Werden zwischen die neuartigen SOLOMIX® Webelitzen für einreihigen Augenstand abwechselnd INTERMIX® Webelitzen gemischt, so wird ein zweireihi-

ger DUOMIX® Augenstand erzielt, ähnlich den NOVO DUPLEX Flachstahl-Webelitzen. Damit ist es erstmals gelungen, ein auch für 10 mm und 12 mm Geschirrteilung geeignetes reiterloses Webgeschirr mit zweireihigem Augenstand zu schaffen, das überdies mit der Einziehmaschine USTER automatisch eingezogen werden kann. Diese wird

mit einem zusätzlichen Litzenmagazin ausgerüstet, welches die INTERMIX Webelitzen aufnimmt. Indem ab-



wechselnd eine SOLOMIX und eine INTERMIX Webelitze eingezogen und auf die an die Einziehmaschine angefügten GROBEXTRA Webeschäfte geschoben wird, ergibt sich der zweireihige Augenstand. GROBEXTRA DUOMIX Flachstahl-Webelitzen erlauben bis 50 % höhere Reihdichten.

Eine weitere Neuerung, mit welcher die Grob & Co. AG aufwartete, sind die GROBEXTRA RONDOFIL® Webelitzen (Patente angemeldet). Damit wird es erstmals möglich, reiterlose GROBEXTRA Webgeschirre auch mit Rundstahl-Webelitzen auszurüsten und diese sogar automatisch einzuziehen. Ohne besondere Umstände können mit der Einziehmaschine USTER nach Belieben neben GROBEXTRA Flachstahl-Webelitzen auch die neuen GROBEXTRA RONDOFIL Webelitzen eingezogen werden. Vor allem Wollweber, die trotz längerer Endösendistanz auf ein leichtes reiterloses Webgeschirr Wert legen und ein eingesetztes Maillon mit breiter Auflagefläche vorziehen, schätzen die GROBEXTRA RONDOFIL Webelitzen.

Als Neuerung, die der Rationalisierung dient, sind die praktischen TRANSITEX® Transportschienen für Schlüsselloch- und GROBTEX® Webelitzen (Patente angemeldet) zu erwähnen. Sie erleichtern den Transport und die Reinigung der Webelitzer sowie die Vorbereitung der reiterlosen Webgeschirre für die Barber-Colman-Einziehmaschine.

Auch die reiterlosen GROBTEX Webgeschirre für die Dreherweberei fanden die Beachtung der Fachleute. Die neuesten C+T Halblitzen® für Halbschäfte mit T-förmigen Litzentragschienen erleichtern die Herstellung von Drehergeweben (Patente angemeldet). Die Halblitzen können sich nun wie die Hebelitzen ungehindert verschieben und dem Lauf der Kettfäden folgen.

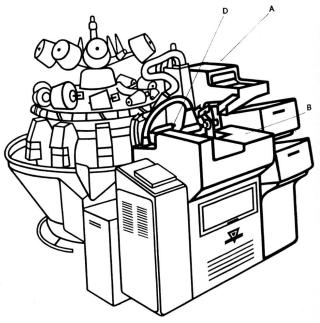
Daneben zeigte die Firma Grob & Co. AG an ihrem sehr modern und ansprechend gestalteten Stand die bewährten Flachstahl- und Rundstahl-Webelitzen für die Schaftund Jacquard-Weberei, Schiebereiter-Webeschäfte, elektrischen Kettfadenwächter und Lamellen aller Art.

Maschinenfabrik Schweiter AG, Horgen

Hauptattraktion am Schweiter-Stand war die Gruppe der sechs Rundautomaten CA 11. Schweiter zeigte damit eine Betriebsanlage von Kreuzspulautomaten, deren raumsparende Plazierung beeindruckte. Unter Betriebsverhältnissen wurden auf den zehnspindligen Spuleinheiten Baumwolle, Wolle, Zellwolle und Mischgarne zu Kreuzspulen verschiedener Konizität gespult. Ferner konnten vier verschiedene Typen elektronischer Reiniger schweizerischer Herkunft als integrierte Bestandteile der CA 11-Rundautomaten und neu die elektronische Knoterüberwachung sowie die elektronische Abstellung bei Fadenbruch beobachtet werden.

Einem ausgewählten Kreis von Interessenten wurde in Horgen die Schweiter-Lösung der automatischen Kopsspeisung der Rundautomaten CA 11 vorgeführt. Die neue Anlage, die das bisherige handbediente Kopsmagazin ersetzt, gliedert sich in die folgenden Hauptaggregate:

- A) den Kopselevator, der die Kopse selbsttätig aus den Kopsbehältern entnimmt und sie zur Vorbereitungsanlage (B) bringt;
- B) die Kopsvorbereitungsanlage, die das Fadenende des Kopses sucht und in den Bereich des Fadengreifers legt;
- C) die Fadenüberwachung, die die Funktion der Vorbereitungsanlage überprüft und allfällige Kopse ausscheidet, deren Fadenende nicht festgehalten werden;
- D) die Kopsgleitbahn, die die vorbereiteten Kopse zur Beschickungsautomatik führt.



Der CA 11-Boxloader am Schweiter Rundautomaten mit Kopselevator

A Kopselevator B Kopsvorbereitungsanlage D Kopsgleitbahn

Jetzt günstig einkaufen: Gmöhling-Behälter

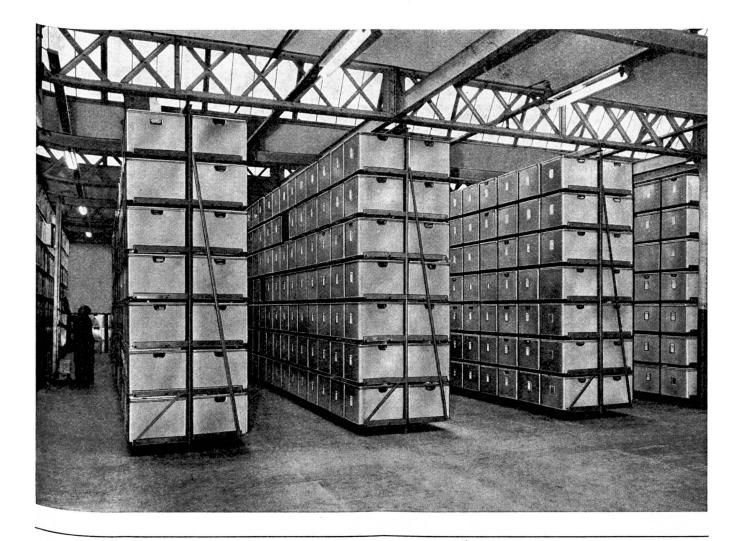
W/LD) 72(JC

WILD AG 6301 ZUG Telephon 042 / 4 58 58

Vorteile:

- korrosionsbeständige Leichtmetall-Legierung AI Mg 3
- mit noch höheren Festigkeitswerten als DIN 1745
- rundumlaufendes Stapelprofil für sichere Stapelung
- besonders verschleißfest durch stranggepreßte, verschweißte Randprofile
- dämpffest, formstabil, ganz ohne Nieten und scharfe Kanten
- seit Jahren zu Tausenden bewährt in allen Sparten der Textilindustrie

Verlangen Sie unverbindlich unsere Beratung für die Lösung Ihrer Transportprobleme





ROTZINGER FÖRDERANLAGEN KAISERAUGST b. BASEL TEL. 061/81 27 31

FÖRDERBÄNDER ROLLENBAHNEN ELEVATOREN KREISFÖRDERER HEBETISCHE TRANSPORT- u. HUBGERÄTE

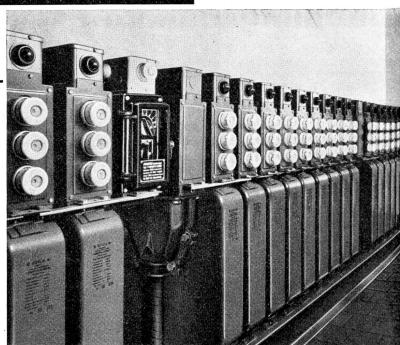
BOSCH

BOSCH-MP-Schaltkondensatoren-Batterien

für die Blindstromkompensation

selbstheilend kurzschlussicher Bausteinsystem preisgünstig

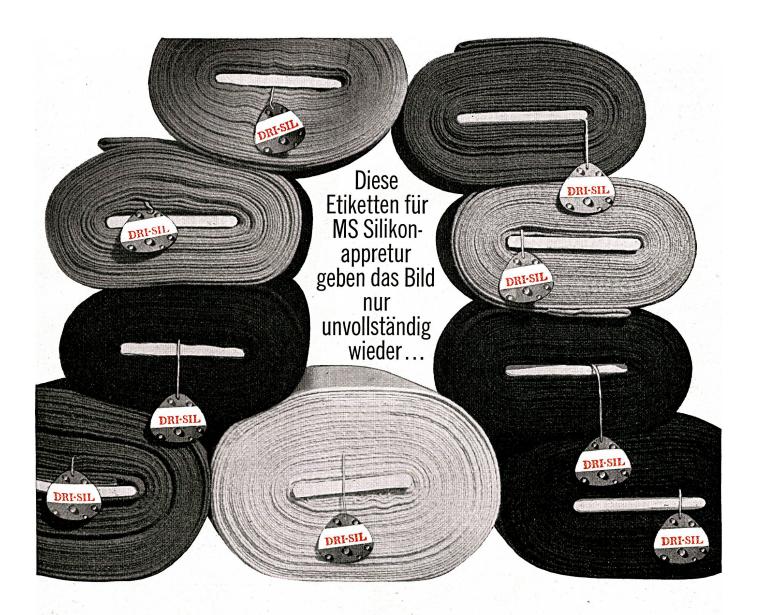
Wir projektieren Ihre Anlagen und beraten Sie gerne.



Fabrimex AG. Zürich 8 Kirchenweg 5 Telephon 051/470670

FABRIMEX





Die Midland Silikones Ltd. bieten der Textilindustrie mehr als nur ihre bewährten wasserabstossenden Appreturen. Ihr Fabrikationsprogramm umfasst darüber hinaus eine umfassende Reihe von Silikonerzeugnissen für die vielfältigsten textilen Einsatzgebiete. Ein gut ausgebauter technischer Beratungsdienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Nachstehend die wichtigsten Einsatzgebiete für MS Silikone.

Wasserabstossende

MS Silikonappreturen — für die Imprägnierung cellulosischer und synthetischer Faserstoffe sowie deren Mischungen.

MS Weichmacher — für die Griffgestaltung der verschiedensten Faserarten.

MS Avivagen und Präparationen — zur Steigerung von Produktion und Qualität bei der Herstellung synthetischer Fasern, Garne und Zwirne.

MS Trennmittel — zur erfolgreichen Verhütung von Staub- und Schmutzablagerung auf der Maschine (Zylindertrocknungsanlage, Spannrahmen).

MS Entschäumer — Entschäumer für alle Veredlungsverfahren.

Bitte fordern Sie detaillierte Unterlagen der Sie interessierenden Produkte bei unserem Vertreter an oder nennen Sie ihm Ihre Probleme; wir versichern Sie einer raschen und umfassenden Beratung.

PLUESS-STAUFER AG Abt. Textilchemie CH-4665 Oftringen Tel. 062/7'44'22 Bitte schicken Sie mir kostenlos umfassende technisch Informationen über				
Name				
Adresse			× .	

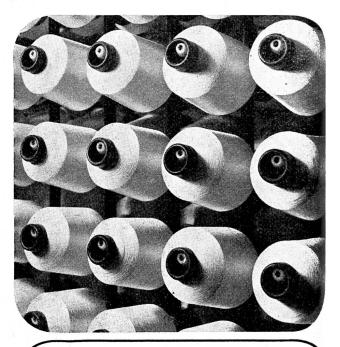
MIDLAND SILICONES LTD

Spezialisten auf dem Gebiet der Silikonverarbeitung



MU₂





Zwirnerei Niederschönthal AG CH-4402 Frenkendorf



Spezialisiert für Hochdrehen von halb- und vollsynthetischem Garn



Spulen, Rollen, Konen für jeden Bedarf

Nussbaumer Söhne, Spulenfabrik 4113 Flüh bei Basel





Zu früh gewechselte oder ausgelaufene Schussspulen verursachen hohe Abfallkosten oder kostspielige Gewebefehler. Dies verhindert zuverlässig der Loepfe-Fühler. Das Radarprinzip der Optik erfasst genau den richtigen, einstellbaren Moment für den Spulenwechsel.

Der optisch-elektronische Loepfe-Schussfühler

- arbeitet berührungslos, dadurch keine Schussmaterialbeschädigung und weniger Schussbrüche
- ist keiner mechanischen Abnützung unterworfen
- bringt Zeiteinsparung durch Wegfall der Nachjustierung
- erhöht den Nutzeffekt und senkt die Kosten
- macht Wechselstühle zu Halbautomaten und ermöglicht Mehrstuhlbedienung.

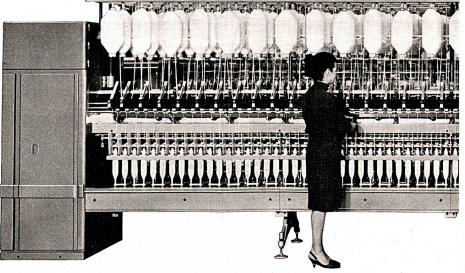
Über 40 000 Loepfe-Schussfühler haben sich auf der ganzen Welt bewährt.

Verlangen Sie unsere Dokumentation.





NOUVEAUNOVONEU



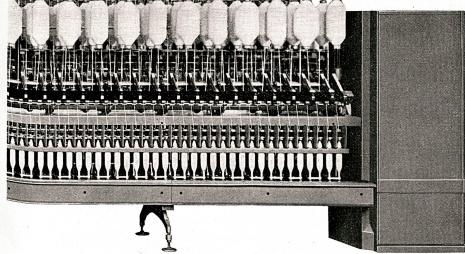
RIETER GOTTARDO

Die Ringspinnmaschine behauptet nach wie vor das Feld. Dies ist eine der wichtigsten Erkenntnisse der ITMA 67 in Basel. Der Wirbel um das Offen-End-Spinnverfahren ist einer realistischeren Beurteilung gewichen: es wird noch viele Jahre dauern, bis etwas anderes die klassische Spinntechnik ersetzen kann. Die Anschaffung neuer Ringspinnmaschinen sollte deshalb nicht weiter hinausgeschoben werden. Wer konkurrenzfähig bleiben will, muss seinen Betrieb immer wieder mit neuen, leistungsfähigeren und kostensparenden Maschinen ausrüsten.

Die preisgünstigen Rieter Standard-Ringspinnmaschinen «Gottardo» für Baumwolle und «Sempione» für Kammgarn können Entscheidendes zum Erfolg eines Spinnereiunternehmens beitragen. Dank ihrem grossen Leistungsvermögen — bei minimalem Bedienungsauf-

Rieter baut leistungsfähige Spinnereimaschinen von hoher Qualität für die Verarbeitung von Baumwolle, Wolle und Chemiefasern. Das Bild zeigt eine verkürzte Pilotmaschine des Modells «Gottardo».

MUDVONUE VONEW



RIETER SEMPIONE

wand – lässt sich die Produktivität wesentlich verbessern. Es lohnt sich, vor jeder Anschaflung neuer Spinnereimaschinen bei Rieter Unterlagen über die betreffenden Neukonstruktionen oder gleich Offerte zu verlangen.

uonen oder gleich Offerte zu verlangen. Die Maschinenfabrik Rieter verkauft aber nicht nur Maschinen. Sie hilft ihren Kunden auch bei der Planung, Inbetriebnahme und der notwendigen Anpassung der Anlagen an die Unaufhaltsame technische Weiterentwicklung. Dies ist heute unbedingt erforderlich, um im internationalen Weitbewerb bestehen zu können. Als verantwortungsbewusste Maschinenfabrik befasst sich Rieter auch nicht nur mit vereinzelten Fabrikationsstufen der Spinnerei. Sie ist vielmehr mit allen Problemen des gesamten Spinnereiprozesses vertraut und deshalb in der Lage, ein Spinnereiunternehmen in jeder Beziehung sachkundig zu beraten.

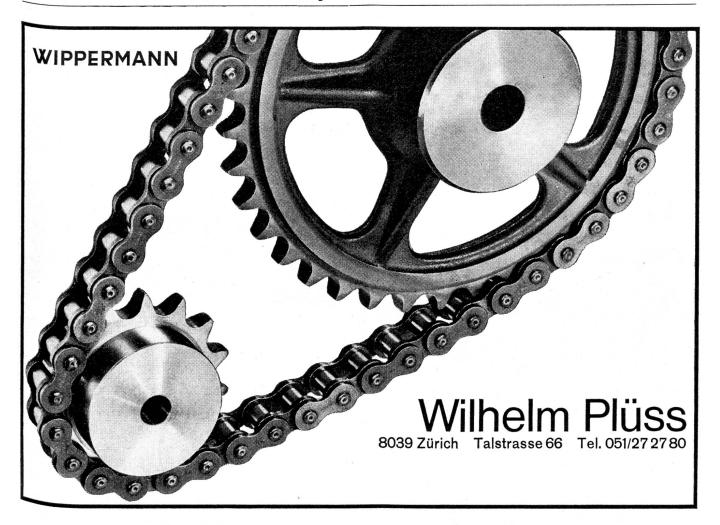


Maschinenfabrik Rieter A.G. 8406 Winterthur Schweiz



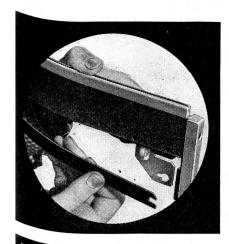




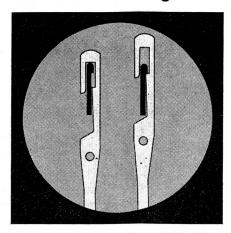


EMUTEX

das reiterlose Webgeschirr

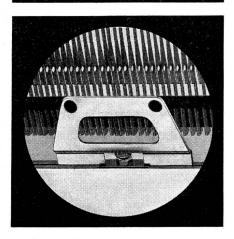


Durch ein Verschieben des Endstückes können die Aufreihschienen freigelegt und ausgeschwenkt werden. Dadurch können die Litzen rascher aufgereiht und abgestoßen werden.



Die EMUTEX-Litzen sind durch die spezielle Form der Endösen und der Aufreihschienen gefangen und können somit auch bei extremer Belastung nicht aushängen. Sie verhindern Flugstaubansammlung und das Verhängen von Kettfaden. Die Auflagefläche auf den Aufreihschienen ist groß — dadurch minimaler Litzenverschleiß.

Die EMUTEX-Litzen können sich über die ganze Schaftbreite frei verschieben, sie können sich auch augenblicklich jedem durchlaufenden Kettfaden anpassen. Sie sind mit der Prägung für die automatische Einziehmaschine Uster (EMU) versehen.



E. Fröhlich AG 8874 Mühlehorn/Schweiz



Webeblätter in höchster Präzision und Qualität

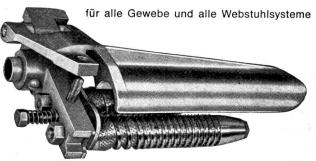
Musterwebstühle

Stoffbeschau-Tische

WALTER ARM, WEBEREI-ARTIKEL-FABRIK, BIGLEN

Telephon (031) 68 64 62

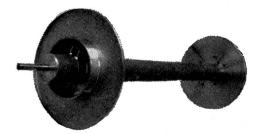
Breithalter



G. HUNZIKER AG, 8630 RÜTI ZH

Breithalterfabrik Gegr. 1872 Tel. 055 43551

Wir bieten Vorteile in



Tuch-, Streich- und Warenbäumen Zettelbäumen in Holz und Leichtmetall Baumscheiben in Stahlblech und Leichtmetall Waschmaschinen- und Säurewalzen

Neuheit: Kunststoffwalzen

für Naß- und Trockenbetrieb Haspel- und Wickelhülsen mit ☐ Loch

Greuter & Lüber AG, 9230 Flawil

Telephon 071 / 83 15 82



Feinmechanische Werkstätte

W. FEHR, BASEL

Tel. 061 / 23 46 31

Austraße 32

liefert als Spezialität

Garndrehungszähler Garnweifen Textilwaagen

Stromlose Permanent-Magnete

(Patent Greenwood)

von außergewöhnlicher Stärke, rostfrei Mindestgarantie 20 Jahre

Auskünfte und Offerten durch die Generalvertreter

Heinzelmann, Metzger + Co. 4002 Basel



Gebrüder ITEN Textilspulenfabrik CH-6340 Baar

Telefon (042) 31 42 42

Automaten- und Schußspulen

Spezialität: Spulen mit LOEPFE-Reflexband

Zwirnhülsen aus Leichtmetall

für Hamel-Stufenzwirnmaschinen

Streckzwirnhülsen

aus Leichtmetall und Stahl

Einweg-Kreuzspulhülsen

aus Kunststoffen

Nachfolger von Erwin Meyer, Spulenfabrik, Baar



Richterswil

Gartenstraße 19 Tel. 051 / 96 07 77

Textilmaschinen und Apparate Technische Artikel

Von A bis Z

Vaselinöl RENOTEX Verbindende Kettchen Verbindungsringe für Jacquard Verstecherkämme Vorspinnpergamentpapier

Ventilationsapparat CADILLAC

Vollautomatische Muldenpresse «ATLAS» KETTLING & BRAUN

Vollautomatische Musterschneidmaschine SCHILLING



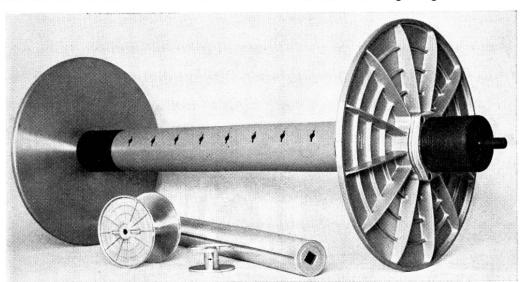
TRAPO KÜNG

Geräte, Anlagen und Einrichtungen zur Transport- und Lagerrationalisierung Auf dem Wolf 11, 4002 Basel, Tel. 061 | 42 6615

Jamem

Kettbäume, Warenbäume und Spulen

An der ITMA bewundert - im Betrieb bewährt - in den Preisen günstig



Verlangen Sie Unterlagen bei der Generalvertretung für die Schweiz:

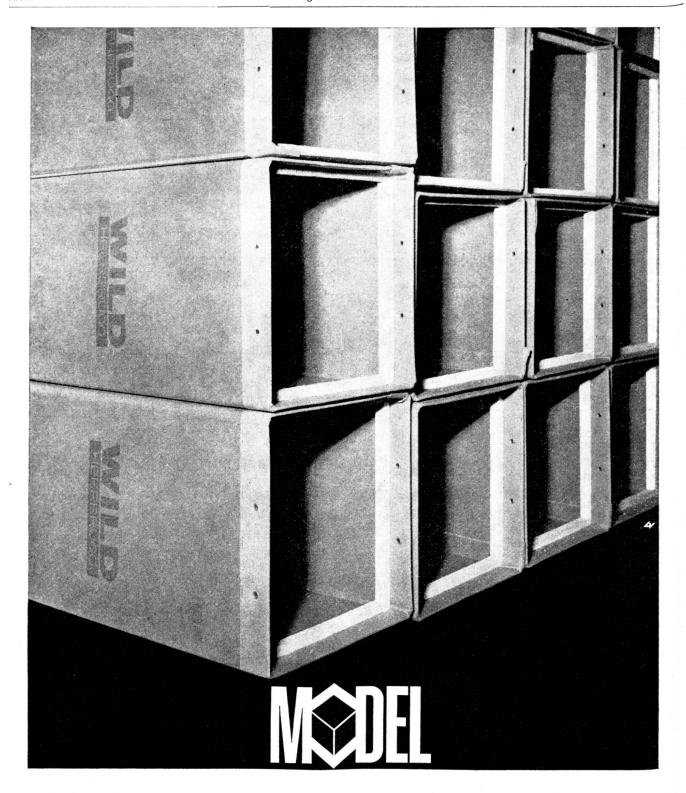
A. Jametti & Co. Somma Lombardo/Varese **R. Guth & Co., 4000 Basel 3**Postfach 30 Tel. 061 / 24 82 91

Spindeln aller Art

liefert kurzfristig und preiswert für Spinnerei, Zwirnerei und Weberei



BACHMANN AG Spindelnfabrik RÜTI ZH TEL. 055/4 40 62



Wertvolles Gut

Schlagempfindliche oder hygroskopische Güter bedürfen einer besonders soliden und gut durchdachten Verpackung. Dank eigener Rohmaterialfabrikation finden die Fachleute von Model immer eine zweckentsprechende Lösung. Für Exportsendungen zum Beispiel hat sich unsere Kraft-Vollpappe bestens bewährt — oft in Kombination mit Wellkarton oder wasserfest beschichtet.

Model löst Verpackungsfragen mit Überlegenheit, rasch und preisgünstig.

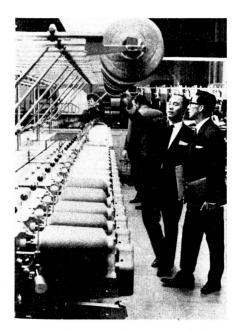
MODEL AG, 8570 Weinfelden, Karton — Wellkarton — Kartonagenfabrik Tel. 072/50755



Hauptattraktion am Schweiter-Stand waren die CA 11-Rundautomaten

Die Interessenten waren beeindruckt von der Operationssicherheit und den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten des Schweiter-Boxloader CA 11. Da die Anlage an bestehende Automaten angebaut werden kann, ohne den raumsparenden Grundriß der Maschine zu verändern noch den Zugang zu den Spulstellen zu verbauen, hat die Spulerin auch an den neuesten Schweiter-Rundautomaten dasselbe leicht zugängliche, zentrale Kontrollpult, an dem sie alle ihr noch verbleibenden Aufgaben erfüllen kann.

 $K_{reuzspulmaschine}$ KeK-PN. Ueber verschiedene Abspul-



Große Beachtung fand die universelle Präzisions-Kreuzspulmaschine KEK-PN

vorrichtungen wurden gefärbte Set-Garne in Form von Spulkränzen, rohweiße Krinkelgarne ab Wirkstrümpfen, rohweißer Zwirn ab Kopsen und gefärbte, hochelastische Kräuselgarne in Strangenform zu Pineapples verschiedener Anfangswickellänge, Durchmesser und Böschungswinkel gespult. Vor allem die Zwirner waren an den universellen Einsatzmöglichkeiten der Maschine und an ihrer Anpassungsfähigkeit (Kombinationen, Umbaumöglichkeiten) interessiert. Die Spitzenleute der Kräuselgarn-Hersteller bestätigten in Basel, daß selbst heikle Garne auf der KEK-PN-Maschine einwandfrei gespult werden können. Die Weiterverarbeiter hoben die Ablaufeigenschaften des Schweiter-Pineapples hervor. Die Aufträge an der Basler Ausstellung unterstrichen die Tatsache, daß die KEK-PN, von der bereits vor der ITMA 67 weit über 100 000 Spindeln im Einsatz waren, Marktleader der Präzisions-Kreuzspulmaschinen ist.

«Varioconer», die Kreuzspulmaschine für alle Stapelgarne, zog neben Wirkern und Strickern auch Interessenten aus der Chemiefaserindustrie an, da die Maschine mit Erfolg zum Abrollen synthetischer Spungarne ab Strang eingesetzt werden kann.

Webereifachleute besichtigten die Schußspulautomaten MSL (für Stapelgarne) und MSKL (für synthetisches Material). Von beiden Typen arbeiten über 300 000 Spindeln zur vollen Zufriedenheit ihrer Benützer in aller Welt. Das Vertrauen zu diesen Schweiter-Automaten kam an der ITMA 67 auch darin zum Ausdruck, daß sie von namhaften Ausstellern von Webmaschinen zur Vorbereitung des Schußgarnes benützt wurden. — Uneingeweihte waren überrascht, daß auf den Schlauchkops-Automaten MTL synthetisches Material aus Polyäthylen und Polypropylen gespult wurde. Sie konnten aber anhand von Materialproben feststellen, daß diese robuste Schweiter-Konstruktion ebenso gute Schlauchkopse aus synthetischen Bändchen wie aus groben Naturfasern, wie Jute, Hanf, Leinen usw., herstellt.